

Drum war i im März 09 demonstrieren.

Insre Steiern soidn kriagn
insre Kinder a da Schui.
Zwenig Göd soit net dawürgn
eaner Learna eaner Spün.

Vü mehr Göd für Frau Minister Schmid,
für di Schui und für die Lehrer!
Warum ziachn da net mehr mit?
Todsparn macht´s lei no vü schwerer.
Woi ma´s Baby Mittelschui wirklich bemuttern,
dann miaß ma a tüchtig einibuttern.

Drum war i im März 09 demonstrieren.
Frisch auf und ohne mi lang z´genieren.

Es gib Bankn, de haben jahrelang kassiert,
s´Spekulieren und die Krise hat sie fast ruiniert.
Auf´s Moi habns Angst kriagt um Göd und Macht,
habn beraten und es aufn Punkt dabracht.
Da Staat leicht ins Millionen,
kennen echt gern bei ins wohnen.

Aber des Kredit vagebn,
wear ma sorgsam überlegn.
Vü z´vü kloane Betriebe a da Not,
de woin a Darlehen! Liaber Gott!
Mia Bankn soin sie neich beleben?
... und eaner no Kredite gebn?

Reien ta´s ins, boi ma so was täten,
de soidn alloanig weitergfretn!

A Bank, de inser SteiERGöd
nimmt und andre Betriebe quöt,
knausrig no Göd weiterleicht,
zu der sag i: Mir langst, es reicht!
Des is a Sünd, was es enk trauts,
mir zoihn decht net, was es vahauts.

Wer si Steuermillionen net´s nehmen scheidt,
gheart vom Staat verpflichtet, dass er´s wieder valeicht.
Für was is denn a Bank sist da?
Da oane zoiht ei und a andrer heb a.

Drum war i im März 09 demonstrieren.
Frisch auf und ohne mi lang z´genieren.

I frag oft an Herrgott: Was moanst Du?
Wie lang schaugst da Du de Zuaständ no u.
Drauf er: „I bi scho ewig oit!“
Und die Wöt tanzt no oiwei ums goidene Koib.
Ich wünsch enk vü Glück,
gebs net auf, laßt´s net a.
Mei Kraft geht mit enk alle,
i bi für enk da!

(28.März 2009, 17 Uhr, Wien - Cafe Prückl
Dr. Markus Bostl
Referent f. Bibel und Liturgie, Akademischer Subervisor)